



RSG Aktuell



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 9/2009 vom 29.08.2009

Gold, Silber und Bronze bei der DM im Kegeln



Markus Linscheid zeigte am 4.7. in Herne wieder einmal seine Klasse als Kegler im Rollstuhl. Mit 637 Punkten wurde er souverän Deutscher Meister 2009. Auch die Silbermedaille ging nach Koblenz. Neuling Jörg Reusch erkegelte sie mit 627 Punkten. Pech hatte Christiani Reuter, der mit 617 Punkten mit dem Dritten gleich lag, aber wegen der geringeren Anzahl an hohen Würfeln nur Vierter wurde. Josef Brandl verteidigte in der AK 2 mit 610 Punkten erneut seine Bronzemedaille der letzten zwei Meisterschaften. Herbert Müller auf dem 5. Platz erreichte nach einem total verkorkstem Start noch 578 Punkte.

Einladungen, Einladungen...

- ◆ Basketball-3-Länder-Turnier am 5. 9. in der Pollenfeld-Schule „Jubiläumsturnier 40 Jahre RSG Koblenz“
- ◆ Info-Veranstaltung am 23.9. „Das Persönliche Budget“ Qualifizierte Informationen zu einem wichtigen Thema
- ◆ Rolli-Wandertag am 6.9. in Mayen-Kürrenberg zur Eröffnung des Rollstuhl-Wanderwegs
- ◆ Workshop „Hallen-Boccia“ am 23.9. Sporthalle Evang. Stift. Wenn genügend Interesse besteht, kann demnächst bei der RSG Koblenz auch Boccia gespielt werden.

Mehr zu allen Veranstaltungen und detaillierte Informationen in der *Anlage* zum Rundschreiben.

Ü50-Basketballer siegen in Berlin



Erfolgreich abgeschlossen: Die Aktion „Benzingutscheine“.



Kassierer Alex Nicolay überreichte die Gutscheine an die besonders eifrigen Trainingsteilnehmer K. H. Willhardt und Joachim Löffler. Noch einmal Danke an die Firmen



Die Sieger im Tischtennis-Turnier kommen vom TTF Wahn-Grengel



Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:



WWW.Lotto-rlp.de



www.sparkasse-koblenz.de



www.astratech.com



www.mobile-rehatechnik.de



www.kevag-telekom.de



www.rahm.de

Basketball

Sieg der SG Koblenz / Bad Kreuznach beim Ü50 Turnier in Berlin



Am 11. und 12. Juli 2009 fand in Berlin das Ü50 Turnier statt. Am Freitag, den 10. Juli 2009 wurden um 20 Uhr im Ibis Hotel Berlin City West die Spielpaarungen ausgelost und einzeln angereiste Spieler, den bestehenden Teams mit zu wenig Spielern zugeteilt. Die SG Koblenz/Bad Kreuznach bekam Burkhardt Zimmer von Cottbus zugeteilt, sodaß wir damit 6 Spieler für dieses Turnier hatten.

3 Spieler der RSG Koblenz (Dieter Adams, Joachim Arndt und Paul Kühnreich) und 2 Spieler der SFD Bad Kreuznach (Werner Beck und Erich Henning) bildeten die weiteren Mitglieder der

Spielgemeinschaft.. Im folgenden mit Koblenz abgekürzt.

Die 6 Mannschaften wurden in 2 Gruppen aufgeteilt.

Gruppe A	Gruppe B
OberBayern	Ibbenbüren
Berlin	Duisburg
Koblenz	Braunschweig

Die ersten beiden Spiele am Samstag morgen begannen mit 20 minütiger Verspätung auf den beiden Querfeldern der Sporthalle in der Kuno-Fischer-Straße. Die Spielzeit betrug 2 x 15 Minuten gestoppt. Gespielt wurde nach den Regeln des DRS aber ohne Punkteregeln. Eine weitere Bedingung war – alle Spieler mußten 50 Jahre oder älter sein:

Berlin : Koblenz	31 : 46 (17 : 26)
Oberbayern : Koblenz	45 : 32 (21 : 21)

Nach dem Mittagessen wurde auf dem Hauptfeld über Kreuz gespielt..

14:15 Uhr	Braunschweig : Koblenz	23 : 48 (8 : 25)
16:45 Uhr	Koblenz : Ibbenbüren	35 : 28 (25 : 18)

Endspiel am Sonntag 13:30 Uhr

Oberbayern : Koblenz	37 : 50 (19 : 27)
----------------------	-------------------

Unsere Mannschaft begann mit einer anderen Aufstellung als in der Vorrunde. Burhardt Zimmer begann direkt von Anfang an und sicherte uns durch seine Größe den Hochball. Wir waren im Angriff erfolgreich und gingen sofort mit 2 Punkten in Führung. OberBayern konnte bis zur 6. Minute immer wieder ausgleichen. Dann aber setzte sich unser Team ab und konnte bis zur Halbzeit eine Führung von 8 Punkten heraus spielen. Auch in der 2. Halbzeit blieb unser Team spielbestimmend. Ein kritischer Moment kam jedoch noch einmal, als Burhardt Zimmer in der 9. Minute der 2. Halbzeit mit 5 Fouls vom Feld gestellt wurde. Wir mußten wechseln und Oberbayern witterte beim Stande von 39 : 32 noch einmal Morgenluft. Mit einer Presse versuchte Team Oberbayern das Spiel noch einmal zu drehen

Unser Team hielt dem Druck jedoch stand. Da Team Oberbayern bereits mit 5 Mannschaftsfouls belastet war, bekamen wir bei jedem Foul von OberBayern Freiwürfe und konnten so den Abstand halten. Durch Körbe aus dem Feld bauten wir unseren Vorsprung dann sogar noch aus. Einem sicheren Sieg stand damit nichts mehr im Wege.

Regionpokal in Trier



Das Team um Trainer Joachim Arndt reiste am 04.07.2009 zum DRS Regionpokal nach Trier.

Gegner in der ersten Runde war die Mannschaft aus Luxemburg. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung konnte das Spiel mit 53 : 42 gewonnen werden.

Gegner in der zweiten Runde war dann die Heimmannschaft aus Trier, die kampflös in die zweite Runde eingezogen waren, da die Spieler aus Bad Kreuznach nicht angetreten waren.

Auch dieses Spiel konnten die Koblenzer klar für sich entscheiden und gewannen verdient mit 64 : 32. Der Gegner in der nächsten Runde ist die Mannschaft Lahn-Dill II. Austragungsort ist die Pollenfeldschule Koblenz.

Kinder- und Jugendsport



Heinz Bach, immerhin der Viertbeste seiner Familie, kämpfte aufopferungsvoll. Dabei unterlief ihm nicht nur hier und da ein Foul, sondern er verließ auch schon mal unfreiwillig den Stuhl.

Turnier im Jubiläumsjahr

Der Verein wird in diesem Jahr 40 Jahre alt. Aus diesem Anlass veranstaltete die Abteilung Kinder- und Jugendsport am 18. Juli 2009 ein ganz besonderes Basketballturnier: Eltern gegen Kinder. Eigentlich hatten wir unsere Freunde aus Trier eingeladen, die aber ferienbedingt leider verschieben mussten. Also machten wir aus der Not eine Tugend. Eltern gegen Kinder - das ist gleichbedeutend mit Fußgänger gegen Rollis. Klare Sache! Klare Sache?

Naja, die sehr engagierten, aber doch etwas unbeholfenen Eltern kämpften, bis der Schweiß lief. Sogar die Unterstützung von Thorsten Hammerstein, Marita Schuh und Sabine Jung half nur wenig. Erster und Zweiter wurden die Jugendmannschaften. Auf dem dritten Platz schließlich "die Roten", die sogar einen Sieg landen

konnten. Gegen wen? Klar, gegen die zweite Elternmannschaft. Die wiederum trotz der Siegermannschaft ein Unentschieden ab, was schließlich den vierten und letzten Platz bedeutete.

Am Ende hatten alle eine besondere Art von Basketball erlebt, die auch die Gruppe näher zusammen führte. Knapp 40 Menschen, die sich besser kennen und verstehen lernten. Als Abschluss gab es noch Honig für die Sieger und den begehrten blauen RSG-Jubiläums-Notizblock für alle anderen.

Da wundert es nicht, dass schon gleich anschließend von einigen Teilnehmern der Wunsch geäußert wurde: "Sollen wir das im nächsten Jahr nicht wieder machen?" Warum nicht? Liebe Sportler,

Auch die „Gesundheitsmeile“ feiert Jubiläum

Am Sonntag, dem 13.9.2009 ist im Stift ein Tag der offenen Tür. Der Anlass: Das Stift wird 165 Jahre alt, die Abteilung Rehafit wird gleichzeitig 10 Jahre alt.

Es stellt sich nicht nur das Haus und die Abteilung Rehafit vor, sondern auch unsere RSG. Neben anderen Höhepunkten soll an diesem Tag von 13.30 bis 14.00 Uhr ein Basketballspiel stattfinden: RSG-Jugend gegen die Jugendmannschaft der TuS Koblenz! Es ist nur eine halbe Stunde, und wir spielen mit 5 Spielern. Aber man kann an diesem Tage auch noch andere Dinge erleben und muss nicht nur für diese 30 Minuten kommen. Bitte sagt mir zu oder ab, damit ich planen und dem Stift melden kann, in welcher Besetzung wir antreten werden.

Euer Arno

Tischtennis

Terminvorschau

1. Bundesliga

24.10.09	Bayreuth
12.12.09	Bad Kreuznach
13.03.10	Duisburg-Rees
15.05.10	Bielefeld

2. Bundesliga-Süd

10.10.09	Mastershausen
15.11.09	Trier
27.02.10	Mastershausen
20.03.10	Bayreuth

TT-Turniere

31.10.09	Integratives TT-Turnier Ffm.-Kalbach
----------	--------------------------------------

Deutschlandpokalturniere

29.08.09	Trier
26.09.09	Neumarkt
06.03.10	Rheinsberg
09.10.10	Blankenburg

Deutsche Meisterschaften

27.03.10	Qualifikationsturnier für DEM und BRL
16.04.10	DM Doppel- und Mixed in Rheinsberg
17.04.10	DM Einzel in Rheinsberg



Bundesrangliste in Aalen

Selcuk Cetin wurde mit 9 Siegen und nur einer Niederlage Zweiter in der Leistungsklasse 1 hinter Thomas Schmidberger aus Plattling und vor Dietmar Kober aus Bayreuth.

In der Leistungsklasse 2 belegte Alex Nicolay mit 8 Siegen und 3 Niederlagen den 3. Platz. Neuling Christian Reuter konnte zwei Mal als Sieger von der Platte gehen, aber das reichte leider nur zum 11. Platz vor Josef Brandl.



Die Siegerteams beim Tischtennis-Jubiläumsturnier am 16.08.2009
TTF Wahn-Grengel 1 (1.) TTF Wahn-Grengel (stehend, 3.) VSG Saar (2.)

Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens hatte die RSG Koblenz Mannschaften aus Trier, Saar, Talling, Wahn-Grengel und Rot-Weiß Koblenz eingeladen. Insgesamt 16 Zweier-Mannschaften hatten sich in der Sporthalle des Ev. Stifts eingefunden, um den Sieger auszuspielen.

Nicht zu schlagen war an diesem Tag die 1. Mannschaft aus Wahn-Grengel, die mit Pascal Riebold und Heinrich Bliersbach antraten und im Endspiel das sehr stark aufspielende Team von der Saar (Teofilo Longen und Barbara Puhl) mit 2:1 besiegte.

Dritter wurde die 2. Mannschaft aus Wahn-Grengel 2 mit Hermann Hartlöhner und Renée Bruder vor der 1. Mannschaft aus Trier 1, die mit Peter Müller und Dagmar Klose antraten.

Die weiteren Platzierungen:

5. Platz – RSG Koblenz 2 mit Christian Reuter und Jörg Reusch
6. Platz – Rot-Weiß Koblenz 1 mit Friedhelm Haas und Ewald Ludwig
7. Platz – RSG Koblenz 4 mit Markus Linscheid und Hans-Jürgen Vogel
8. Platz – TTC Talling 2 mit Norbert Adams und Reinhold Herrmann
9. Platz – RSG Koblenz 3 mit Hans-Joachim Löffler und Jennifer Hahn
10. Platz – SG Koblenz/Trier mit Alex Nicolay und Joanna Siemionow
11. Platz – TTC Talling 1 mit Jürgen Schärf und Helmut Bach
12. Platz – Rot-Weiß Koblenz 2 mit Walter Loosen und Mario Schmengler
13. Platz – RSC Rollis Trier 3 mit Valerie Jakobsen und Heinz Fischer
14. Platz – RSC Rollis Trier 2 mit Dieter Herres und Ewald Lauer
15. Platz – RSG Koblenz 1 mit Herbert Müller und Josef Brandl
16. Platz – RSC Rollis Trier mit Klaus Lauer und Oswald Theis

Verschiedenes



Am 4. Augustwochenende trafen wir uns in Düsseldorf's Jugendherberge, der modernsten Europas. Leider waren wir dieses Mal nur 4 Rollis mit unseren Partnerinnen sowie Helga Krahe, Alwine Hansen und 2 Gästen. Nachmittags sind alle auf eigene Faust zur ersten Erkundung durch Düsseldorf geschlendert. Abends waren wir gemeinsam „an der längsten Theke der Welt“, im Brauhaus Schlüssel zum Essen und auf „ein“, Alt. Danach trennten sich unsere Wege. Ein Teil ging ein paar Häuser weiter in eine Hardrock-Kneipe und später zum Live Jazz, bevor wir den Heimweg antraten. Die Anderen sind auf direkterem Weg

zurück zu unserer Unterkunft und haben dort noch etwas getrunken und viel erzählt.

Am Samstag um 10.30 Uhr stand wie immer eine Stadtführung durch die historische Altstadt an. Die Führung war sehr interessant und kurzweilig und wurde erstmals in der Geschichte des Vereinsausfluges von einer Rollifahrerin geleitet. So hörten wir, nicht nur, dass die Rivalität zwischen Köln und Düsseldorf auf eine Schlacht bei Köln-Worringen zurückgeht, die die Düsseldorfer gewannen und seitdem die Stadtrechte haben, sondern auch dass der Kurfürst Jan-Wilhelm sehr viel für die Stadt und deren Entwicklung getan hat und nicht zuletzt wo die recht zahlreichen Rollitoiletten sind. Den Nachmittag gestalteten alle nach eigenen Vorstellungen, einige gingen shoppen, andere schlenderten durch die Stadt oder genossen das schöne Wetter in den Straßencafés.



Abends gingen wir zusammen zum Essen in den großen Biergarten Düsseldorf. Dann trennten sich wieder unsere Wege, die uns dieses Mal alle weiter in die Altstadt führten. Nach einem ruhigen Frühstück in der großen Cafeteria der DJH räumten wir unsere Zimmer und trafen uns dann auf der Terrasse um uns gemeinsam ein Ziel für 2010 zu überlegen. Helga Krah führte an, ob der Vereinsausflug überhaupt noch weiterhin organisiert werden soll, da immer weniger Teilnehmer dabei seien und das unabhängig davon ob es wie dieses Jahr ein näheres und preisgünstiges oder ein weites und teureres Ziel sei. Da ich mich bereit erklärte für 2010 die Organisation nochmal zu übernehmen, entschieden wir in die DJH nach Speyer oder Mainz zu fahren und Münster blieb als 3. Wahl über.

Anschließend fuhren die Ersten nach Hause und Andere zum Rheinturm und genossen die tolle Aussicht über die Region aus 168 m Höhe. Dann besichtigten wir noch den Düsseldorfer Landtag.

Es war wieder ein rundum schöner Vereinsausflug bei dem auch wieder das Wetter mitgespielt hat und wir hoffen im nächsten Jahr zahlreicher zu sein.

Als **neue Mitglieder** begrüßen wir ganz herzlich:

Carmen Meckel, Heistenbach
Melanie Linkner, Lahnstein
Florian Pötzsch, St. Katharinen

EURO WC Schlüssel

Herbert Müller hat wieder einige Schlüssel beim CBF in Darmstadt bestellt. Bei Bedarf können diese zum Preis von 18 EUR übernommen werden, allerdings nur wenn sie nicht per Post verschickt werden müssen, sondern beim Training im Evang. Stift abgeholt werden. Sonst kommt noch Porto dazu.

Spendeneingänge

Für die Unterstützung unserer Aktivitäten bedanken wir uns bei

Armin Blank Dt. Vermögensberatung, Elbtal
EMW Filtertechnik, Diez

Oliver Sewenig (17.11.1978 – 13.7.2009) ist verstorben!



Abschied nehmen von einem geliebten Menschen ist immer schwer. Ganz besonders aber, wenn eine Mutter erlebt, dass ihr Kind stirbt! Diese Reihenfolge hat die Natur eigentlich nicht vorgesehen!

„Die Leute meinen immer, er hätte mich gebraucht. Aber sie vergessen, dass auch ich ihn gebraucht habe!“, sagt Marion, Olivers Mutter.

Oliver hatte ein kurzes Leben. Aber er hat dieses Leben gerne gelebt. Er hat sein Leben mit Behinderung ohne Pathos, ohne Klagen genommen, wie es eben war. Als er beatmungspflichtig war, stellte ihm seine Mutter die Frage, was er sich denn wünschen würde, wenn eine gute Fee käme.

Seine Antwort war nicht etwa, dass er sein Beatmungsgerät los werden möchte, sondern: „Dann wäre ich gerne auf der AIDA. Das geht auch mit Schläuchen.“ Wer seine unabänderliche Lage so akzeptiert, ist in dieser Hinsicht ein großes Vorbild für alle anderen.

Oliver war ein humorvoller, schelmischer, geduldiger junger Mann. Schlitzohrig und ernsthaft zugleich. In seiner frühen Jugend nicht nur Stütze der Rolli-Basketball-Mannschaft, sondern auch Rollstuhl fahrender Messdiener in St. Hedwig.

Als „Spina bifida“-Betroffener hatte er immer wieder mit Komplikationen zu kämpfen. Die ursprünglich tiefe Lähmung stieg auf, und schließlich wurden immer mehr Hirnoperationen nötig. Sein körperlicher Zustand verschlechterte sich von Jahr zu Jahr.

Seine Persönlichkeit aber war stark. Ohne sich verrückt zu machen, sah er der Wirklichkeit ins Auge: Er machte sich Gedanken über das Sterben. Konstruktiv und mit einem christlichen Optimismus. „Ich will kein anonymes Grab“, sagte er, „meine Beerdigung soll eher eine Party sein. Und auf meinem Grabstein soll groß OLIVER SEWENIG stehen.“

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - September 2009

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. u. 2. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
1. Mannschaft	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniuschule	
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Mittwoch	17.00 - 19.00 h	Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike	Freitag	ab 15.00 h	Absprache mit Th. Schweikert (telefonisch nachfragen)	
Kinder- und Jugend-Sport				
Mu(ter+)Ki(nd)-Rollis	Freitag	16.00-17.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	Absprache mit Tobias Krämer
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tanzen (Formationstanz)	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Zusatztraining	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe von RSG AKTUELL (10/2009) ist der **30.09.2009**, Redaktionsschluß **23.09.** Infos, Fotos und Berichte bitte per eMail an H.Mueller@rsg-koblenz.de

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Mo, Di, Do, Fr 10-13 und 14-18 h eMail: H.Mueller@rsg-koblenz.de	Handbike Leichtathletik/ Fahren	Thomas Schweikert Ringstraße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 eMail: T.Schweikert@rsg-koblenz.de
Sportwart	Joachim Meurer Lessingstraße 1, 55494 Rheinböllen Tel. 06764/301658 eMail: J.Meurer@rsg-koblenz.de	Kegeln	Josef Brandl Oberstr. 5, 65558 Langenscheid Tel. 06439/6250 eMail: J.Brandl@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de	Kindersport Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Schriftführerin	Sabine Hickmann Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de	Rugby	Tobias Krämer Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel: 06592 957168 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de
Büro	Marion Bölke Antoniusstraße 12 50170 Kerpen Telefon 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de	Sport & Fun Gruppe	Joachim Meurer (siehe Sportwart)
Abteilungsleiter Basketball	Heiko Heymann Zur Ringmauer 3a, 56370 Rettert Tel. 06486/1583 Fax 06486/7090 eMail: H.Heymann@rsg-koblenz.de	Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	René Gross Moselweißer Str. 21 56073 Koblenz Tel. 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de	Tanztreff	Franz-Josef Schumacher Läufstraße 4 56626 Andernach Tel. 02632/46780 Fax 02632/493086 eMail: F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de
Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de	Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (dienstags) Johannes-Müller-Straße 7 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
		Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller (siehe Vorstand)

Internet: www.rsg-koblenz.de

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570

Internationales Basketball Turnier 5. September 2009

Teilnehmende Mannschaften:

SFD Bad Kreuznach
RSC Frankfurt 2
ASHPL LUX-Rollers
Hot Rolling Bears Essen
BBC Warendorf
RSG Koblenz

1. Spiel: 9.30 Uhr – letztes Spiel: 17.00 Uhr
Siegerehrung: 18.15 Uhr

Pollenfeldschule • Eifelstraße • Koblenz-Metternich

Regions-Pokalspiel

6. September 2009 • 15.00 Uhr

RSG Koblenz – RSV Lahn-Dill 2

Pollenfeldschule • Eifelstraße • Koblenz-Metternich



Rollstuhlbasketball

Workshop Hallen Boccia



Boccia ist eine weltweit weit verbreitete Freizeitsportart für jedermann, ganz gleich ob man hochgelähmt im Rollstuhl sitzt oder einfach als nicht behinderte(r) Partner(in) mit dabei sein möchte.

Als Sport von behinderten Menschen wird Boccia in erster Linie in der Halle gespielt. Das soll demnächst auch bei der RSG Koblenz möglich sein.

Deshalb findet am

Mittwoch, 23. September 2009
von 17.45 Uhr - 19.00 Uhr
in der Sporthalle des Evang. Stift in Koblenz

ein Workshop statt, für den *Jürgen Erdmann-Feix*, Bundestrainer „Boccia“ im DRS, als Fachmann gewonnen werden konnte.

Wenn genügend Interesse besteht soll eine Boccia Gruppe ins Leben gerufen werden, die sich dann zweimal im Monat trifft.

Wer Interesse daran hat sollte sich **bis zum 19. September** per E-Mail, telefonisch, schriftlich, per Fax oder persönlich bei

Herbert Müller
Freiherr-vom-Stein-Str. 47
56566 Neuwied
Telefon 02622/889 632
Fax 02622/889 636
Hmueller@rsg-koblenz.de

oder einem anderen RSG-Vorstandsmitglied* anmelden, damit die Veranstaltung nicht wegen „mangelndem Interesse“ ausfällt. Die Teilnahme ist kostenlos.

*Adressen s. letzte Seite von RSG Aktuell oder im Internet unter www.rsg-koblenz.de.

LOfric

Die Firma Rahm Reha und Care GmbH, der RSG Koblenz
und die Firma Astra Tech laden ein zur

**Informationsveranstaltung
"Neurogene Blasenentleerungsstörungen"
"Persönliches Budget"**

Wann? 18. September 2009
16:30 - ca. 18:45 Uhr

Wo? Ev. Stift Koblenz
Johannes-Müller-Str. 7
56068 Koblenz
Roter Salon im Erdgeschoss

Programm 16:30 Uhr Begrüßung

Vortrag, Ingo Krause
"Neurogene Blasenfunktionsstörung"
• Anatomie und Physiologie des oberen
und unteren Harntrakts
• Funktionsstörungen der Harnblase
• Behandlung und Therapie

17:30 Uhr Kaffeepause

17:45 Uhr Vortrag, Horst Wehner
"Persönliches Budget"

18:45 Uhr Kleiner Imbiss

Anmeldung bis spätestens 14. September bei Firma Rahm Reha und Care
GmbH, Herr Schneider, Telefon 02 61 / 303 47 22.



**ASTRATHECH
HEALTHCARE**

ASTRA
ASTRA TECH

A company in the
AstraZeneca Group

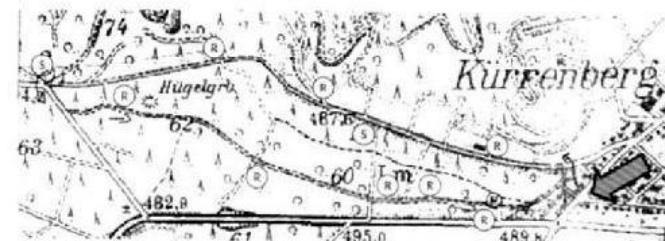


ROLLSTUHL-WANDERER & WALKING-TAG

Sonntag, 06. September
10:00 bis 16:00 Uhr
Mayen-Kürrenberg

3,3km-Rollstuhl-Rundwanderweg
Walking/Nordic-Walking: div. Streckenprofile
Rollstuhl-Parcours für Jedermann
Kinderprogramm
Imbiss & Getränke

Ein Tag in der Natur für
Jung & Alt,
per Pedes, mit Rolli, Handbike oder Kinderwagen



Offizielle Einweihung des rollstuhlgerechten Wanderweges um 10:15 Uhr

Kein Startgeld – einfach dabei sein!

Weitere Infos zur Strecke und zum Aktionstag: www.bsv-rlp.de

 **Kreissparkasse
Mayen**
www.kskmayen.de

